

Erste Beilage zu Nr. 124. des Leipziger Tageblatts und Anzeigers,
Montags, den 4. Mai 1835.

Abraham Woog,

aus Basel in der Schweiz,

bezieht gegenwärtige Messe zum ersten Male mit einer großen Auswahl von goldenen Herren- und Damen-Uhren, eigener Fabrik, und verspricht bei reeller Waare die billigsten Preise.
Sein Lager befindet sich in der Reichsstraße Nr. 398, in der zweiten Etage.

Die Lackirwaaren-Fabrik und kurze Waaren-Handlung

von

Franz Köppe aus Berlin

empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager zu gegenwärtiger Messe unter Versicherung der reellsten und billigsten Bedienung.

Messlocal: Grimma'sche Gasse und Reichsstraßen-Ecke Nr. 579, erste Etage, neben den Herren Jacquin & Bernard aus Paris.

Die Porzellan-Fabrik

von

Conta und Boehme aus Poesneck

bezieht diese Messe zum ersten Mal mit einem wohl assortirten Lager von feinen, mittelfeinen und ordinär gemalten Pfeifenköpfen und andern in dieses Fach einschlagenden Artikeln.
Ihr Stand ist am Markt 2te Budenreihe.

J. P. H. Amos & Comp. aus Baireuth

empfehlen zu gegenwärtiger Jubiläummesse ihre eigenen Fabricate, bestehend in Reit- und Fahrpeitschen in fein, mittelfein und ordinair, ferner Papierstöcke von Fischbein und dergl. übersponnen, Alles zu dem Fabrikpreis.
Commissionslager bei Herrn Carl Leuthler, auf dem Markte zweite Budenreihe.

Die königl. sächs. concess. Kammwaaren-Fabrik

von

W. A. Lurgenstein,

Salzgässchen, Ecke der Reichsstraße,

empfiehlt ihr bekanntes Lager aller Gattungen Käme in Horn, Buchs, Elfenbein und Schildpatt, unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Preise.

Liebach, Hartmann & Comp.,

Fabricanten aus Thann bei Mühlhausen in Frankreich,

auf dem Markte in Schmitz's Hause Nr. 386, erste Etage,
empfehlen sich mit ihrem Lager in gedruckten Mousselines, Jaconnets, Callicos und Seidenwaaren.

Von der vorzüglichsten

Relief-Oblatenfabrik

hat ein En gros-Lager von allen Sorten Devisen, Buchstaben, Baron-, Grafen-, Kron-, Gemmen-, Wochentag- und Transparent-Glaceoblatten und empfiehlt diese ausgezeichnet schöne Waare zu den Fabrik-Preisen
Johann Baptista Klein's Kunsthandlung, Grimm. Gasse Nr. 593.